

Vertiefung angedeutet. Die eingestochenen Punkte auf den Zwischenräumen der Flügeldeckenstreifen sind weniger zahlreich. Der Höcker am letzten Ventralsegment des ♂ ist klein.

Färbung: hellbronze bis schwärzlich.

Mir liegen nur schwarzbeinige Stücke vom Sengsengebirge, Oberösterreich, vor.

*Lineatopunctatus* ist von sämtlichen *Ziegleri*-Rassen außer obigen Unterschieden durch die Form des Forceps deutlich verschieden und als selbständige Art aufzufassen.

Bei Ansicht von oben ist die Forcepsspitze kurz, breit und gerade und, fast gerade abgeschnitten, bei Ansicht in der Symmetrieebene ist die Spitze gegen das Ende verdickt und halbkreisförmig abgerundet und läuft seitlich (Unterseite) in ein nach vorne gerücktes Zähnchen aus. Die obere Paramere ist einfach wie bei *noricus*, am Hinterrand aber nicht wie bei diesem winkelig, sondern gleichmäßig gebogen.

(Fortsetzung folgt.)

## Neues über altbekannte *Parnassius apollo* Rassen.

Von H. Fruhstorfer, Zürich.

**P. apollo nivatus**, Fruhst.

(Verity p. 46, t. 9 f. 12 p. 309 t. 56 f. 2. Oberthür p. 72 t. 231. fig. 1979—1981.)

Vom Rhonedurchbruch, bei Genf, längs des Jura bis nahe an Basel.

**P. apollo wiskotti**, Obthr. Umgebung von Besançon, Franche Comté, Doubs.

Oberthür t. 215—217 fig. 1931—1939. p. 70—73.

Bei dieser Rasse erreichen die Kalksubstrat bewohnenden *apollo* den Höhepunkt ihrer Entwicklung. *wiskotti* zählt übrigens zu den veränderlichsten Rassen, von denen sich die häufigeren Formen noch so eng an *nivatus* anschließen, daß sie kaum davon getrennt zu werden verdienen, während die hochentwickelten Extreme, wie sie t. 215. vorführt, zu den ausgezeichnetsten aller *apollo* Formen gehören. *wiskotti* bedeutet das luxurianteste Glied der *nivatus* Kette, ebenso wie *venaisinus* im Süden und *suevicus* im Norden die verarmtesten Formen darstellen.

**P. apollo marcianus**, Pag. 1909. Verity t. 46, fig. 1. p. 209. Oberthür. pag. 54—57, t. 207, f. 1906—1908. t. 209 f. 1913. Schwarzwald.

**P. apollo suevicus**, Pag. Januar 1909. Schwäbische Alb bis Heidenheim, Gmund, Aalen. Besonders bei Sigmaringen, Blaubereun. (Pagenstecher.)

*P. suevicus* Pag. ist ein Sammelname, nicht viel klarer als *P. melliculus*. Das von Pagenstecher in Betracht gezogene ausgedehnte Gebiet umfasst ganz heterogene Elemente. Eine Namenstypen ist entsprechend der Lässigkeit Pagenstechers — in seiner Sammlung nicht bezeichnet, demnach auch nicht festzu-

## Hymenoptera

kauft und tauscht

Dr. Runar Forsius,

Fredriksberg, Finland.

**Lepidopteren, Coleopteren,**  
präparierte Raupen, Larven, Frassstücke,  
etc. sucht im Tausch gegen ausgestopfte  
Vögel.

August Nölte, Tiérausstopperei,  
Haspe i./Westfalen, Deutschland.

## Prospekte gratis.

**Lepidopterenliste 58,**  
110 pag., Grossoktav mit 28.000 Arten.

**Coleopterenliste 30,**  
164 pag., Grossoktav mit 30.000 Arten.

**Liste VII**  
über Hymenopteren, Dipteren, Hemi-  
pteren; Neuropteren und Orthopteren,  
76 pag., Grossoktav mit 10.700 Arten.  
Alle Listen sind mit Gattungsregister  
versehen und eignen sich gut als  
Sammlungskataloge.

**Ankauf von Sammlungen und  
Ausbeuten** aller Insektenordnungen,  
auch bessere Einzelstücke zu hohen  
Preisen.

O. Staudinger & A. Bang-Haas  
Dresden-Blasewitz.

## Insekteneinschlüsse in Bernstein

von Insekten aller Familien in grosser  
Zahl abgebar gegen exotische Käfer oder  
bar. Ich kaufe auch exotische Käfer,  
besonders alle Cetoniden und Schau-  
stücke aus allen Familien.

Gustav Wethlo,  
Berlin Nr. 58, Stargarder Strasse 37<sup>III</sup>

## Eduard Mayer

Insektenhandlung

Wien-Strebersdorf

Kauf — Tausch — Verkauf!

## Diverses.

### Aufruf.

Alle Entomologen von Böhmen,  
Mähren u. Schlesien werden hiedurch  
um ihre u. alle ihnen bekannten Adres-  
sen von Sammlern in der Tschecho-  
Slowakei ersucht. Zweck: Zusammen-  
schluss zu gemeinsamer Arbeit, Erfor-  
schung der Landesfauna, Zusammen-  
künfte mit Tauschtagen, Vorträgen etc.  
in grösseren Orten des Landes.

Gefl. Zuschriften erbeten an

J. F. Fuhr, Obmann des Entom. Klubs,  
Teplitz-Schönau, Meissnerstrasse 22.

stellen. Es sollte demnach die zuerst abgebildete Ortsform als Type festgelegt werden. Stücke der Rauhen Alb des Münchner Museums fallen durch Grösse auf; ♀♀ erinnern an *nivatus* Fruhst.

**P. apollo phonolithus**, Bryk. Hohentwiel (Mus. München).

Damit harmonische Exemplare von Hohenzollern, Oberes Donautal (Bayer leg. ob Fundort nicht falsch??) der Münchner Staats-Sammlung.

Verity p. 308, t. 55 f. 11, 12; P. apollo marcianus, Obth. ex errore p. 56, 57 t. 208 f. 1910—1912. P. apollo suevicus, Obth, p. 62. neuffen, Rauhe Alb.

**P. apollo thimo**, Fruhst. nomen redivivus. (Abbildung f. 3 und 4). Geflogenes (3) und aus Raupen gezogenes Exemplar (4).

P. apollo thimo Fruhst. Entomol. Zeitschrift, Stuttgart 1909, 151.

P. apollo suevicus Pagenst. part. Jahrb. Nass. Ver. Nat. 1909. 134. Ulm.

P. apollo suevicus Fruhst. part. l. c. Neu-Ulm.

♀♀ aus Neu-Ulm tragen eine breite, aber an beiden Rändern sich in feine Atome auflösende Submarginalbinde (Fruhstorfer l. c.)

Bei Exemplaren aus dem Lautertal bei Ulm ist meist die Kappenbinde auf der Oberseite der Htfgl. sichtbar (Pagenstecher l. c.)

Im Jahre 1909 brachte ich eine kurze Beschreibung einer merkwürdigen *apollo* Form aus Neu-Ulm, der ich den Namen *thimo* Fruhst. beigelegt hatte, den ich indessen zu Gunsten des etwa zwei Wochen vorher publizierten Namens „*suevicus* Pag.“ wieder einzog. Großes, nach vielen Hunderten zählendes Material, das mir aus allen Teilen Württembergs inzwischen zugeing, veranlaßt mich jedoch heute, den Namen wiederherzustellen, als dem einer der am schärfsten umrissenen und am leichtesten kenntlichen *P. apollo* Formen.

Die Unterschiede der beiden in Frage kommenden Unterarten fielen auch Pagenstecher bereits auf; bei dem traditionel geringen Material, über das dieser Autor verfügte, aber kam er zu keiner Klarheit. Tatsache ist, daß Württemberg mindestens drei, und nicht eine *apollo* Rasse, wie Pagenstecher annahm, beheimatet. Davon steht *suevicus* im innigsten Connex mit *marcianus* Pag. vom Schwarzwald, während *thimo* sich *bajuvarius* Fruhst. vom Frankenjura nähert und *phonolithus* Bryk vom Hohentwiel ein albinotisches zeichnungsarmes Extrem von *suevicus* vorstellt. Wenn ich eine Figur von *P. apollo suevicus* Aichele (Soc. Ent. 1913, 30) als solche eines typischen *apollo suevicus* betrachten darf, so differiert *thimo* von *suevicus* durch bedeutendere Größe und demzufolge ansehnlicheren schwarzen Flecken der Vdfigl. und prägnantere Subanalmakel der Htfgl. Diese Erscheinung potenziert sich beim ♀ mit seinem an die *P. apollo* Formen der bayerischen Alpen und Voralpen gemahnenden Kleide, den melahyalinen Submarginalbändern der Oberseite beider Flügel. Die von Aichele zuerst beobachtete Tatsache, daß sich bei aus dem Ei gezogenen *apollo* die Schwarz-

### Berufscoleopterologe,

der über Zeugnisse und Prima-Referenzen verfügt, sucht passende Stelle in Museum oder naturhist. Institut im In- oder Ausland.  
Gefl. Zuschriften an die Expedition dieses Blattes unter „S. K.“ erbeten.

### Suche Literatur:

Ratzeburg, Ichneumonien d. Forstinsekten  
3 Bände. Meyer, Geschichte der Botanik,  
4 Bände. Bock, Kräuterbuch.

Zahle hohen Preis.

Dr. Enslin, Fürth i. B.

### Spezial-Unternehmen für Sammelwesen

Original Sammel-Ausbeuten  
Spezielle Sammelreisen. südeurop. „Balkan“,  
kleinasiatische und Ägyptische Gebiete.

E. C. POTOČNIK

diplom. Entomologe

Spalato I, Pošte pretinac.

Südeurop. Reptilien u. Amphibien  
Insekten — Sammel Ausbeuten  
Zuchtmaterial

### 1 neuer Puppenbehälter

28 mal 10 mal 16 cm, grau lackiert mit  
Drahtgazedeckel inkl. 3 Dtz. Th. poly-  
xena-, 3 Dtz. E. lanestri- und 1 Dtz. D.  
tiliae-Puppen franko P. u. P. M. 60.—  
gegen Voreinsendung des Betrages in  
Kassenscheinen gibt ab

Otto Muhr,

Wien. XV., Mariahilferstrasse 172.

### Insektenleim.

Originalpräparat nach Dr. Enslin, das  
beste Mittel zum Reparieren beschä-  
digter Käfer, Schmetterlinge pp, auch  
zum Aufkleben von Mikros geeignet.  
Da unlöslich in Wasser, können repa-  
rierte Objekte später ruhig aufgeweicht  
werden. Preis der Flasche 3 M, Porto  
in Deutschland u. Österreich 80 Pfg.  
(2 Fl. M 1.20), Ausland 6 M; 4 M Porto  
und Packung. Nur Voreinsendung.

Alleiniger Hersteller: Ernst Ihlow,

Zions-Drogerie, Berlin 54,

Veteranenstrasse Nr. 26.

Mitgl. des Internat. Entomolog. Bundes.

### Zu kaufen gesucht:

Gamera-Stativ,  
gebraucht, gut erhalten, (Entomol.-  
Mikroskop v. Reichert, Wien).

Hans Zethner,

Vilsheim, Niederbayern.

bänderung der Vdgl. luxuriant verändert, trifft in noch höherem Maße für *thiemo* zu und geht bei *thiemo* noch parallel mit einer satten Gelbverdunklung und Verfärbung namentlich der ♀♀ (Abbildung Fig. 4).

Patria: Donautal bei Ulm und Neu-Ulm (ca. 50 ♂♀ in Coll. Fruhstorfer), Lautertal bei Ulm (Pagenstecher). Blau-beuren ♂♀, Herrlingen, Lautertal 45 ♂♀ (Staats-Sammlung München).  
(Fortsetzung folgt.)

### Marktbericht.

Obwohl wir bereits November haben, will das entomologische Geschäft sich nicht recht entwickeln. Der Privatsammler hält infolge der allgemein herrschenden enormen Teuerung mit den Ankäufen zurück und nur die eigentlichen Händler beleben insoferne den Markt, indem das Bestreben dahin geht, sich des wertlosen Geldes zu entledigen und in Material umzusetzen.

Auch die fortwährenden Kursschwankungen wirken hemmend, so daß der allgemeine Geschäftsgang als sehr flau bezeichnet werden muß.

Nur der Verkauf ganzer Sammlungen nimmt erschreckend zu, was umso bedauerlicher ist, als dies einen Rückgang der entomologischen Betätigung bedeutet.

Sehr zu bedauern ist, daß eine renommierte deutsche Firma es für notwendig fand, ihr Geschäft an ein französisches Haus zu verkaufen. Die Sucht nach fremder Valuta scheint hier ausschlaggebend gewesen zu sein. Doch scheint der Käufer der Sache nicht froh werden zu können, da das Geschäft schon wieder zum Weiterverkauf angeboten wird. Selbstredend wurde wahrscheinlich das gute, wertvolle Material nach Paris befördert und nur der Rest soll in Deutschland abgesetzt werden. Diese Geschäftstransaktion ist für uns Deutsche sehr betrübend und es muß die Frage aufgeworfen werden, ob es nicht möglich gewesen wäre, daß dieses wertvolle Material in Deutschland hätte abgesetzt werden können. Dem Verkäufer können wir den Vorwurf nicht ersparen, ein wenig undeutsch gehandelt zu haben.

Entomologische Preislisten sind im Laufe der letzten Monate nicht erschienen, was bei den derzeit herrschenden enormen Druckkosten ja begreiflich ist.

Am Büchermarkt beginnt es sich immerhin zu regen. Die Firma Dultz & Co., München, Landwehrstraße 6, versendet ihr Lagerverzeichnis über entomologische Literatur. Dasselbe enthält so ziemlich alles, was derzeit zu beschaffen ist. Hervorzuheben ist, daß die Preise mit Rücksicht auf die derzeitigen Verhältnisse durchwegs als mäßig bezeichnet werden können. Es ist dies umso erfreulicher, als heute vielfach die Preise ganz willkürlich hinaufnumeriert werden.

Hoffmanns Entomologen-Adreßbuch ist bereits im Druck und wird voraussichtlich im Jänner erscheinen. Richtigstellungen und Veränderungen während des Druckes können nur noch insoferne durchgeführt werden, als die betreffende Abteilung sich noch nicht im Druck befindet. Inserate können bis Mitte Dezember zur Aufnahme gelangen.

### Im Tausch

gegen besseres Lepidopterenzuchtmaterial od. gute Europamarken (nur Vorkriegsausgaben) gebe ich in Anzahl *Colias palaeno* var. *europome*, *Lycæna optilete* u. a. Vorherige Anfrage erwünscht.

Otto Schönfeld, Smichov  
294-III, Č. S. R.

### Inseratenschau.

### Lepidopteren.

Vor Portoerhöhung gebe noch ab: 10 Stück grössere exotische Tagfalter (dabei 5 *Papilio*) Mk. 30.—, 10 Stück grössere exotische Käfer Mk. 20.—, 10 gebr. Insektenkasten mit Glasdeckel 50 mal 40 cm Mk. 25.— pro Stück. 10 gebr. Doublettenschachteln in Buchform 35 mal 25 cm à Stück 8.—, Netzbügel à 7.50, Insektennadeln 100 Stk. 3.50 Mk. Heinrich Och, Staffelstein.

Abzugeben spinnreife *Ph. cynthia*-Raupen à Dtzd. Mk. 5.—. Porto und Packung 1.50. Vorrat genügend. Suche in Anzahl gesp. *machaon*, *podalirius*, *dominula caja*, *sponsa*, *fraxini*. E. Herfurth, Weimar.

Billig abzugeben gutgespannte diesjährige Falter von Van. jo ca. 100 Stk. Van. *antiopa* 17, *Smer. populi* 18, *Sph. euphorbiae* 10, *Anth. perni* 7, *Att. cecropia* 5 Stück. — Bitte um Angebot. Dr. Ant. Steiner, Belecka i. W.

Verachten Sie ihre II. u. III. Qual. von Lepidopteren nicht, sondern lassen Sie dieselben reparieren u. präparieren von M. Kellermann, Dresden-Seidnitz, Am Törbogen 11. — Ein Versuch lohnt. Sie werden zufrieden sein.

Abzugeben! R. von *hera* von Freiland ♀♀ zum Treiben od. Überwintern, Dtzd. Mk. —.60, 100 Stk. 4.— u. —.80 P. u. Pack. Tausch. Franze, Dresden-A, Stiftsstr. 9. Postscheckkonto Dresden 19 189.

*Polyphaenis sericata* Esp. var. *ratisbonensis* Metschl. Zyg. v. *ratisbonensis* Bg., *Acr. strigosa* F., *Had. platinea* Tr., *Cuc. campanulae* Frr. Puppen von *Podalirius* L. Carl Schreiber, Frankfurt a. M., Rohrbachstrasse 57.

Habe abzugeben: 300 gut gespannte Falter in 125 Arten, meist grössere Stücke, für Anfänger geeignet, gegen Nachnahme zum billigen Preis von Mk. 75.—. Porto extra. Meinhardt Lippe, Bärwalde (Neumark).

*Podalirius* - Freiland - Puppen aus dem Moseltal, 25 St. Mk. 11.— einschl. Packung u. Porto gibt per Nachnahme ab Peter Wambach, Metternich - Mosel, Trierstrasse 163.